

Dialogo

Stuttgarter Arbeitskreis für Wissenschafts- und Technikgeschichte

Die Abteilung GNT lädt herzlich ein zum Vortrag von

Dr. Ronald Bockius, Mainz

**Hauptkonservator, Leiter Forschungsbereich Antike Schifffahrt
Römisch-Germanisches Zentralmuseum**

Spuren mediterranen Schiffbaus zwischen Ägypten und den Britischen Inseln



Die ältesten Spuren prähistorischen Plankenschiffbaus begegnen uns im Nilland. Dort zeichnet sich seit dem späteren 4. Jt. v. Chr. auch in den Holzverarbeitungstechniken eine bemerkenswerte Entwicklung ab, der andere Kulturen mit zeitlichem Abstand folgen. Vom pharaonischen Schiffbau Ägyptens ausgehend, erörtert der Referent zeitversetzte Konvergenzerscheinungen im Schiff-, Möbel- und Wagenbau angrenzender und ferner Räume. Besonderes Augenmerk gilt der Betrachtung bronzezeitlichen Bootsbaus in Nordwesteuropa, dessen Merkmale Technologietransfers nahelegen. Phänomene und Theorie werden mit archäologisch-kulturgeographischen Ansätzen hinterlegt.

**Dienstag, 25. Januar 2011, 17:30 Uhr
Raum M 17.17 (Stadtmitte, Kll, Keplerstr. 17, 1. Stock)**

Über Ihr Kommen würden wir uns sehr freuen.
Prof. Dr. Klaus Hentschel